

## Neuer fahrzeugspezifischer Einbausatz + Heizgerät

### HYDRONIC B5W SC im Škoda Octavia II FL (1Z)

ab Modelljahr 2009

mit Climatronic

mit Climatic

mit Nebelscheinwerfern und Scheinwerferreinigung

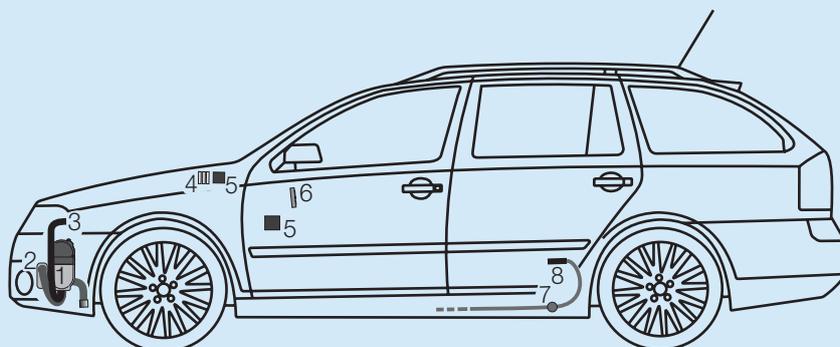
mit Schaltgetriebe oder 7 Gang DSG

• 1,8 l Hubraum / 4-Zylinder-Reihenmotor / 118 kW - 160 PS (TSI)

Dieser Einbauvorschlag ist für das oben beschriebene Fahrzeug unter Ausschluss irgendwelcher Haftungsansprüche gültig.

Je nach Ausführung bzw. Änderungszustand des Fahrzeuges können sich Abweichungen gegenüber diesem Einbauvorschlag ergeben.

Der Einbauer hat dies vor dem Einbau zu prüfen und gegebenenfalls die Abweichungen gegenüber diesem Einbauvorschlag zu berücksichtigen.



- 1 HYDRONIC B5W SC
- 2 Abgasrohr mit Abgasschalldämpfer
- 3 Verbrennungsluftrohr
- 4 Sicherungshalter

- 5 IPCU-Modul
- 6 EasyStart T
- 7 Dosierpumpe
- 8 Übergangsstück  
Ø 7,5/3,5 mm

#### Einbauplatz

Die HYDRONIC B5W SC wird in der linken vorderen Stoßbohle befestigt.

Der Abgasstutzen zeigt nach unten und die Wasserstutzen nach rechts.

#### Für den Einbau wird benötigt:

- (1) Fahrzeugspezifischer Einbausatz
- (2) Heizgerät B5W SC
- (3) Bedienteil EasyStart nach Wahl
- (4) Klimakit

**Einbauzeit: ca. 5,5 h**

#### Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
1 Einleitung	2	5 Elektrik	12
2 Einbau - Heizgerät	4	6 Nach der Montage	18
3 Wasserkreislauf	7	7 Teileübersicht	19
4 Brennstoffversorgung	10	8 Merkblatt für den Kunden	21



# 1 Einleitung



## Achtung!

### Sicherheitshinweise für den Einbau und die Reparatur!

Ein unsachgemäßer Einbau oder eine unsachgemäße Reparatur von Eberspächer - Heizgeräten kann einen Brand verursachen oder zum Eintritt giftiger Abgase in den Fahrzeuginnenraum führen. Hieraus kann eine Gefahr für Leib und Leben resultieren.

Das Heizgerät darf nur von autorisierten und geschulten Personen entsprechend den Vorgaben in der technischen Dokumentation eingebaut und unter Verwendung von Original-Ersatzteilen repariert werden. Einbau und Reparaturen durch nicht autorisierte und ungeschulte Personen, Reparaturen mit nicht Original-Ersatzteilen, sowie ohne die zum Einbau bzw. Reparatur erforderliche, technische Dokumentation sind gefährlich und deshalb nicht zulässig.

### Bitte beachten!

Der Einbau nach diesem Einbauvorschlag darf nur in Verbindung mit der jeweils gerätetypbezogenen Technischen Beschreibung, Einbauanweisung, Bedienungsanweisung und Wartungsanweisung durchgeführt werden. Dieses Dokument ist vor / bei dem Einbau sorgfältig durchzulesen und durchgehend zu befolgen. Ein Höchstmaß an Beachtung ist dabei den Sicherheitshinweisen und den allgemeinen Hinweisen zu schenken. Die entsprechenden Regeln der Technik sowie eventuelle Angaben des Fahrzeugherstellers sind beim Einbau einzuhalten. Die Firma Eberspächer übernimmt keine Haftung für Mängel und Schäden, die auf einen Einbau durch nicht autorisierte und ungeschulte Personen zurückzuführen sind.

### Unfallverhütung

Grundsätzlich sind die allgemeinen Unfallverhütungsvorschriften und die entsprechenden Werkstatt- und Betriebsschutzanweisungen zu beachten.

### Gültigkeit - Einbauvorschlag

Der Einbauvorschlag ist für das Fahrzeug mit der nachfolgend aufgelisteten Motor- und Getriebevariante gültig.

Motor und Getriebevariante		
Hubraum	kW / PS	Getriebe
1,8 l TSI	118 / 160	6S
1,8 l TSI	118 / 160	DSG

6S = 6-Gang Schaltgetriebe  
DSG = 7 Gang Doppelkupplungsgetriebe

### Bitte beachten!

Bei Fahrzeugen mit Rechtslenker ist der Einbauvorschlag nicht gültig.

Fahrzeugtypen, Motortypen und Ausstattungsvarianten die nicht in diesem Einbauvorschlag aufgeführt sind, wurden nicht geprüft.

Der Einbau nach diesem Einbauvorschlag kann aber möglich sein.



# 1 Einleitung

## Zum Einbau notwendige Teile

Stückzahl / Benennung	Bestell Nr.
<b>(1) Fahrzeugspezifischer Einbausatz:</b>	
1 Fahrzeugspezifischer Einbausatz *	24 8438 00 00 00
<b>(2) Heizgerät:</b>	
1 HYDRONIC B5W SC	20 1820 05 00 00
<b>(3) Bedienteil EasyStart nach Wahl:</b>	
1 EasyStart T	22 1000 32 88 00
1 Konsole	22 1000 51 32 00
oder	
1 Funkfernbedienung EasyStart R+	22 1000 32 80 00
oder	
1 Funkfernbedienung EasyStart R	22 1000 32 85 00
<b>(4) Klima-Kit:</b>	
<b>Bei Fahrzeugen mit Climatronic zusätzlich zu bestellen:</b>	
1 Klima-Kit	24 8356 00 00 00
<b>Bei Fahrzeugen mit Climatic zusätzlich zu bestellen:</b>	
1 Klima-Kit	24 8393 00 00 00

\* **Achtung:** Im neuen fahrzeugspezifischen Einbausatz sind alle für den Einbau benötigten Teile enthalten.

## Erforderliches Spezialwerkzeug

- Drehmomentschlüssel (5...50 Nm)
- Korrosionsschutzmittel
- Zange für Federbandschellen
- Stufenbohrer
- Crimpzange

## Anzugsdrehmomente

Wenn keine Anzugsmomente vorgegeben sind, dann die Schraubverbindungen (Skt.- Schraube und Skt.- Mutter) entsprechend folgender Tabelle anziehen.

Schraubverbindungen	Anzugsdrehmomente
M6	10 Nm
M8	20 Nm
M10	45 Nm

## Vorbereitungen am Fahrzeug

- Batterie abklemmen
- rechte Rücksitzbank nach vorn klappen
- Klimabedienteil ausbauen
- linke untere Verkleidung der Armaturentafel demontieren
- Batterie und Batterietisch demontieren
- Luftfiltergehäuse und Ansaugluftrohr demontieren
- linke vordere Radhausschale demontieren
- untere Motorverkleidung demontieren
- obere Motorabdeckung demontieren
- rechte Unterbodenverkleidung demontieren
- Kühlmittel in sauberen Behälter ablassen
- Abdeckung der E-Box Motorraum demontieren

## 2 Einbau - Heizgerät

### Einbauplatz vorbereiten

(siehe Bild 1)

Als Befestigungspunkte für den Gerätehalter dienen die drei vorhandenen Stehbolzen M8 am linken Längsträger sowie am Knotenblech des linken Längsträgers.



Bild 1

① 3 x vorhandene Stehbolzen M8

### Gerätehalter vorbereiten

(siehe Bild 2)

Am Halter 9305 und 9306 die Halter (90°-Winkel) 22 1000 50 83 00 mit jeweils einer Schraube M6 x 16 montieren und entsprechend dem Bild ausrichten.

Die Halter 9305 und 9306 entsprechend dem Bild mit vier Schrauben M6 x 12 am Gerätehalter montieren.

Am Halter 9304 den Halter (90°-Winkel) 22 1000 50 83 00 mit einer Schraube M6 x 16 montieren und entsprechend dem Bild ausrichten.



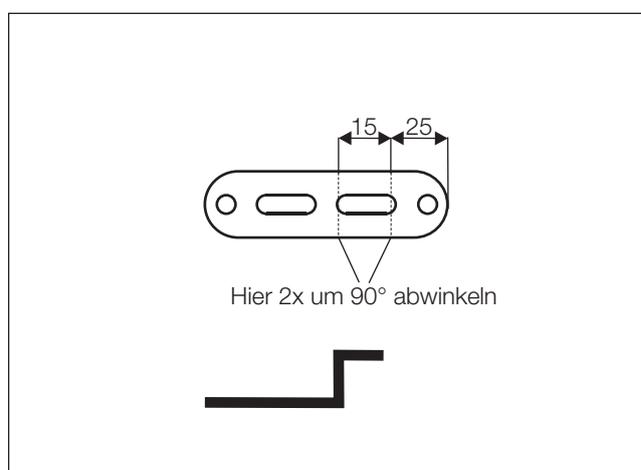
Bild 2

① Gerätehalter mit montierten Haltern

### Heizgerät mit Abgasschalldämpfer 22 1000 40 09 00 vormontieren

(siehe Bilder 3 bis 5 sowie Skizze 1)

Den Halter 93 02 entsprechend der Skizze vorbereiten.



Skizze 1

## 2 Einbau - Heizgerät

Am Abgasschalldämpfer 22 1000 40 09 00 den vorbereiteten Halter 93 02 mit einer Schraube M6 x 16 und einer Karoseriescheibe B6 montieren und entsprechend dem Bild ausrichten.

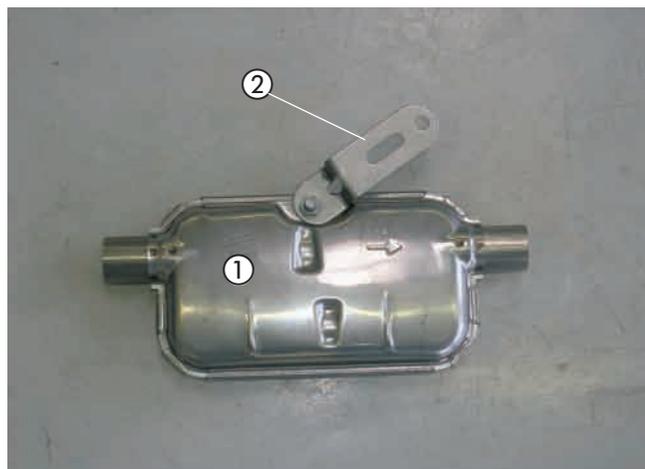


Bild 3

- ① Abgasschalldämpfer 22 1000 40 09 00
- ② Halter 9302 montiert

Das Abgasrohr auf eine Länge von 210 mm zuschneiden.

Das Abgasrohr entsprechend dem Bild formen und am Eintrittsstutzen des Abgasschalldämpfers anschließen.

Das Abgasendrohr auf eine Länge von 300 mm zuschneiden und ein Abstandsgummiprofil aufschieben.

Das Abgasendrohr entsprechend dem Bild formen und am Austrittsstutzen des Abgasschalldämpfers anschließen.

Der Pfeil auf dem Abgasschalldämpfer kennzeichnet die Durchströmrichtung des Abgases und zeigt nach rechts.

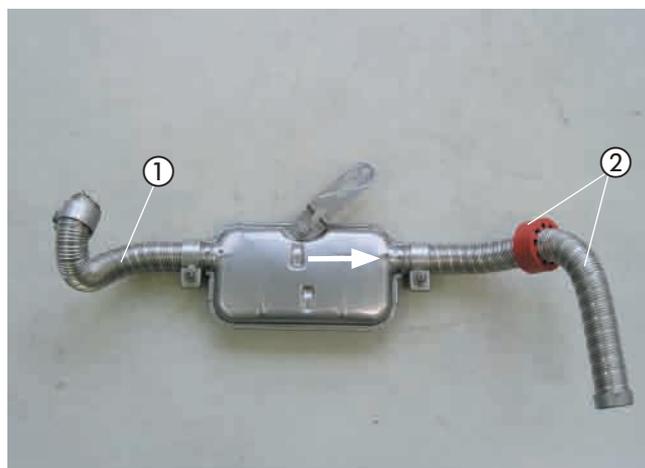


Bild 4

- ① Abgasrohr angeschlossen
- ② Abgasendrohr mit Abstandsgummiprofil montiert

Das Duplikat Typenschild vom Heizgerät entfernen.

Die nicht zutreffenden Jahreszahlen unkenntlich machen.

Das Duplikat Typenschild an geeigneter Stelle im Motorraum gut sichtbar anbringen.

Das Heizgerät in den Gerätehalter einsetzen und gemeinsam mit dem Halter 9303 mit der Schraube M6 x 95 mit 6<sup>+0,5</sup> Nm in der rechten Gewindebohrung befestigen.

Das Brennstoffrohr Ø 4 x 1,25 mm mit Brennstoffschlauch Ø 3,5 x 3 mm, Länge 50 mm, am Brennstoffstutzen des Heizgerätes anschließen.

Das Verbrennungsluftrohr mit einer Schlauchschelle Ø 16-25 mm am Heizgerät anschließen und entsprechend dem Bild formen.

Den vormontierten Abgasschalldämpfer mit der bereits montierten Schraube M6 x 16 am Halter 9304 entsprechend dem Bild festschrauben.

Das Abgasrohr mit einer Rohrschelle am Austrittsstutzen des Heizgerätes anschließen.

### Bitte beachten!

Bei der Verlegung der Abgasrohre auf ausreichenden Abstand zu angrenzenden Karosseriebauteilen achten.

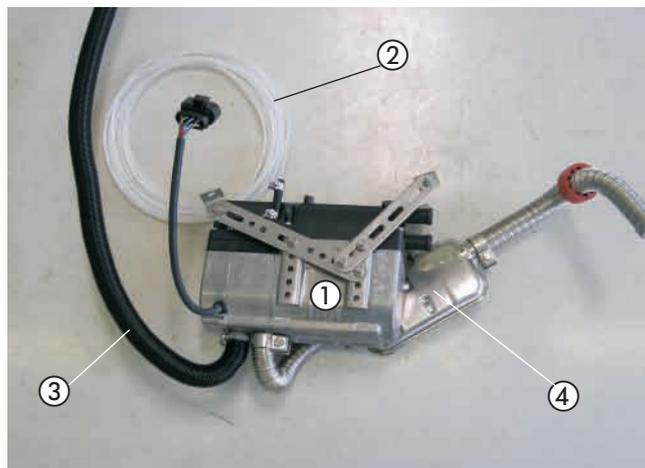


Bild 5

- ① Gerätehalter am Heizgerät montiert
- ② Brennstoffrohr am Heizgerät vormontiert
- ③ Verbrennungsluftrohr angeschlossen
- ④ Abgasschalldämpfer am Halter 9304 montiert

## 2 Einbau - Heizgerät

### Heizgerät montieren

(siehe Bild 6)

Das vormontierte Heizgerät an den drei vorhandenen Stehbolzen M8 mit jeweils einer Mutter M8 festschrauben.

Das Verbrennungsluftrohr im Bogen nach oben führen und in den geschützten Bereich unter den linken Scheinwerfer verlegen.

Das Verbrennungsluftrohr an geeigneten Stellen mit Kabelbindern befestigen.

An der tiefsten Stelle des verlegten Verbrennungsluftrohres eine Ablaufbohrung  $\varnothing$  2 mm für Kondenswasser fertigen.

Das Abstandsgummiprofil an der Steckverbindung des Lüftermotors entsprechend dem Bild platzieren.

#### Bitte beachten!

Das Verbrennungsluftrohr so verlegen, dass ausschließlich trockene und saubere Verbrennungsluft durch das Heizgerät angesaugt wird.

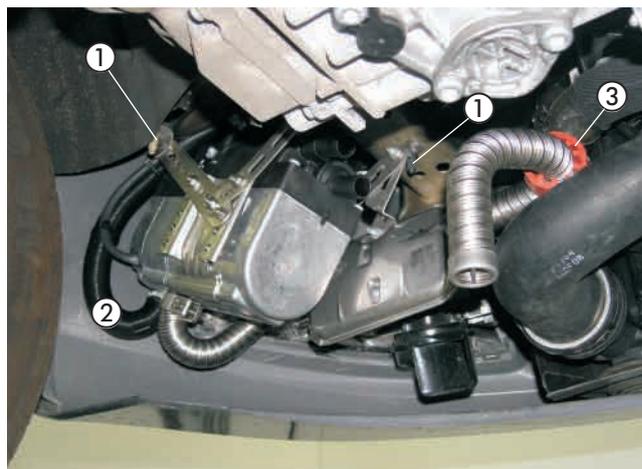


Bild 6

- ① Heizgerät an vorhandenen Stehbolzen M8 montiert
- ② Verbrennungsluftrohr verlegt
- ③ Abstandsgummiprofil positioniert

### 3 Wasserkreislauf

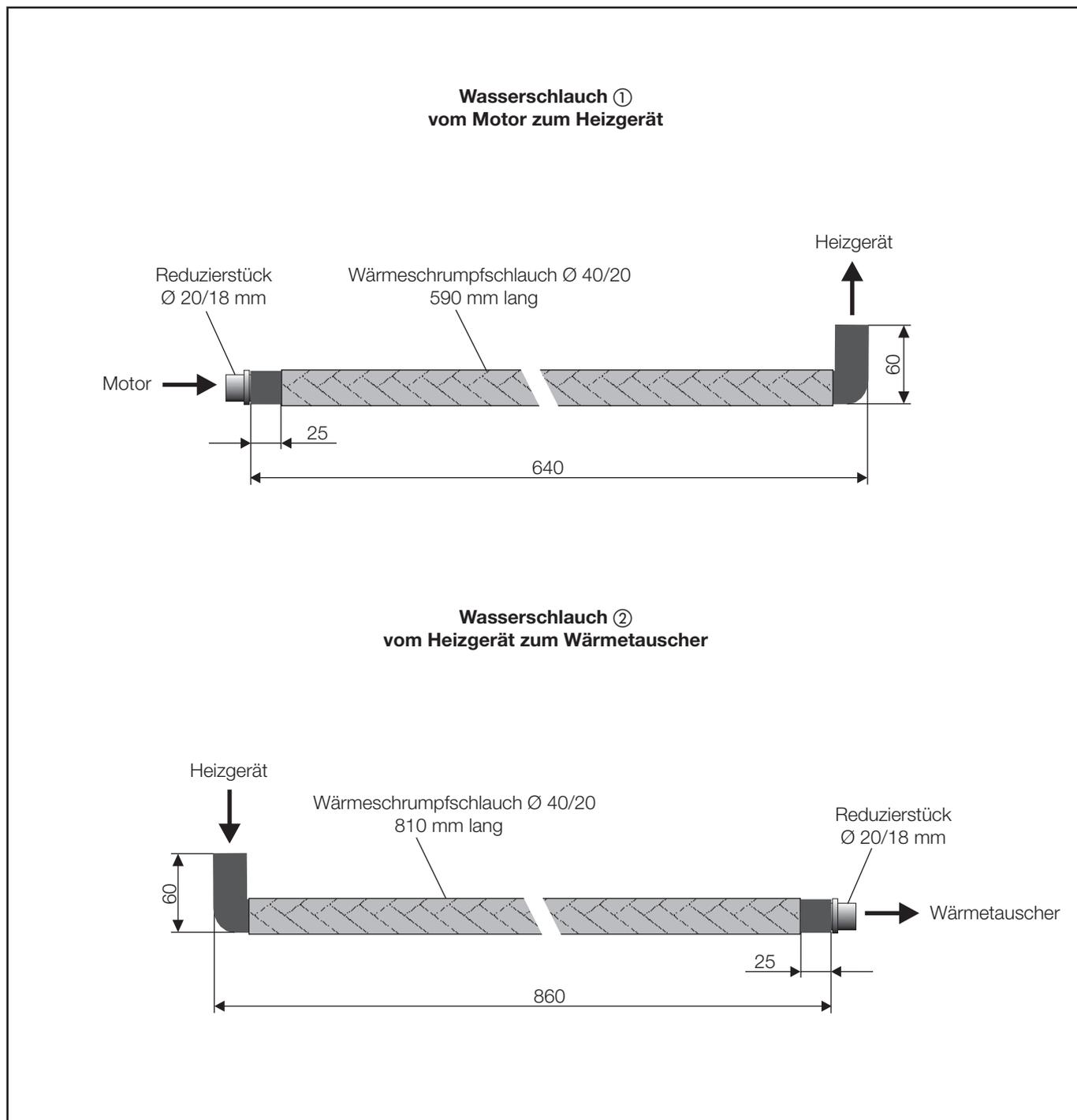
#### Wasserschläuche vorbereiten

(siehe Skizze 2)

Die Wasserschläuche entsprechend der Maße in der Skizze zuschneiden und vorbereiten.

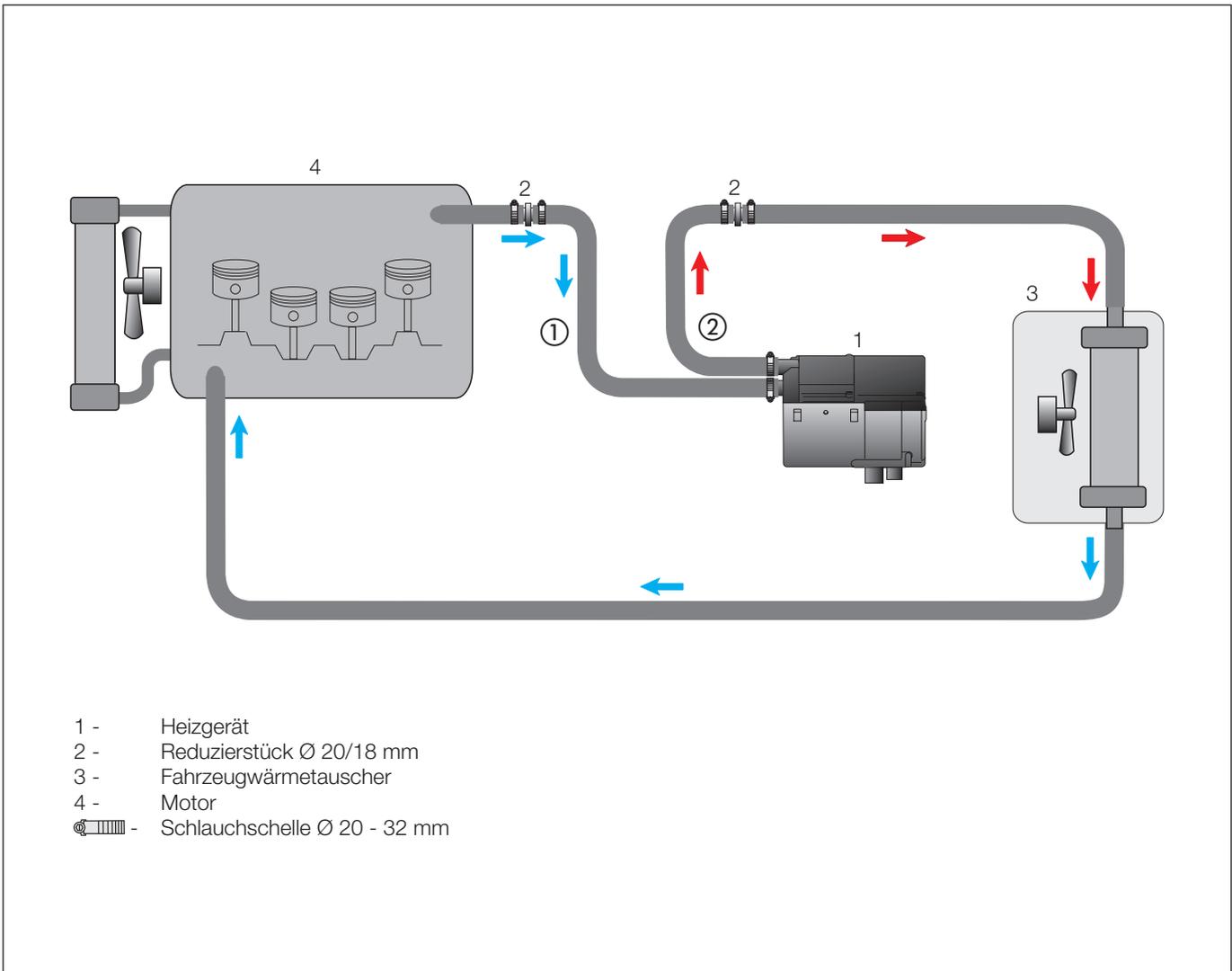
#### Bitte beachten!

Der Anschluss der Wasserschläuche an den Wasserkreislauf erfolgt „Inline“, siehe in Technische Beschreibung, Kapitel „Einbau“, Abschnitt „Anschluss an den Kühlwasserkreislauf“.



Skizze 2

### 3 Wasserkreislauf



Skizze 3

### 3 Wasserkreislauf

#### Wasservorlaufschlauch trennen

(siehe Bild 7)

Den Wasservorlaufschlauch vom Motor zum Wärmetauscher (am Wärmetauscherstutzen der obere Anschluss) entsprechend der Bemaßung im Bild hinter dem Wasseraustrittsstutzen des Motors trennen.

Den motorseitigen Schlauchbogen um 180° verdrehen.

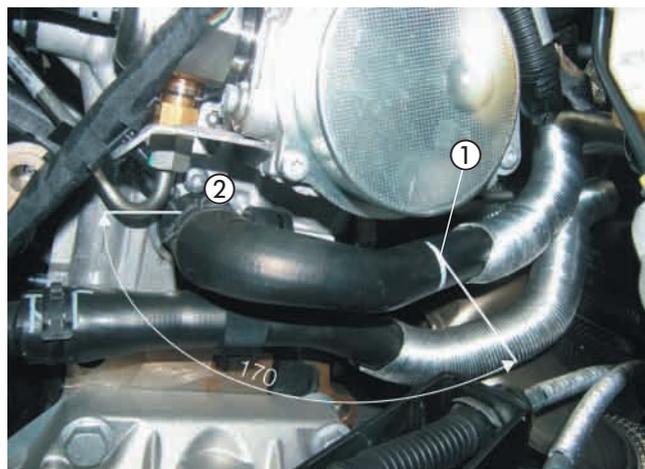


Bild 7

- ① Trennstelle am Wasservorlaufschlauch
- ② Wasseraustrittsstutzen des Motors

#### Wasserschläuche verlegen und anschließen

(siehe Bilder 8 und 9 sowie Skizze 3)

Den Wasserschlauch ① am Wassereintrittsstutzen des Heizgerätes anschließen.

Den Wasserschlauch ② am Wasseraustrittsstutzen des Heizgerätes anschließen.

Die Wasserschläuche ① und ② oberhalb des Kühlerücklaufschlauches zur Trennstelle verlegen.



Bild 8

- ① Wasserschlauch ①
- ② Wasserschlauch ②

Den Wasserschlauch ① mit dem Reduzierstück Ø 20/18 mm am Wasserschlauch des Motorstutzens anschließen.

Den Wasserschlauch ② mit dem Reduzierstück Ø 20/18 mm am Wasserschlauch des Wärmetauschers anschließen.

Die Wasserschläuche ① und ② am fahrzeugeigenen Wasserschlauch und am Kabelstrang mit Kabelbindern sichern.

#### Bitte beachten!

Alle Schlauchverbindungen mit Schlauchschellen sichern. Die Wasserschläuche gegen Scheuern schützen und an geeigneten Stellen mit Kabelbindern sichern.



Bild 9

- ① Wasserschlauch ①
- ② Wasserschlauch ②

## 4 Brennstoffversorgung

### Tankanschluss herstellen

(siehe Bilder 10 bis 12)

Den Deckel über der Tankarmatur ausclipen.  
Vom schrägen Anschlussstutzen an der Tankarmatur ca. 3 mm abschneiden.

#### Bitte beachten!

Beim Öffnen des Anschlussstutzens darauf achten, dass keine Verschmutzungen in den Tank oder die Zuleitungen gelangen.

Das Brennstoffrohr  $\varnothing 4 \times 1$  mm auf einer Länge von ca. 250 mm mit einem Heißluftfön erwärmen und begradigen.  
Das Übergangsstück  $\varnothing 7,5/3,5$  mm auf das Brennstoffrohr  $\varnothing 4 \times 1$  mm aufschieben, nach der Bemaßung im Bild platzieren und mit der Schelle  $\varnothing 11$  mm am  $\varnothing 3,5$  mm befestigen.  
Das Brennstoffrohrende  $45^\circ$  schräg schneiden.

Das Brennstoffrohr  $\varnothing 4 \times 1$  mm durch den Anschlussstutzen in den Tank führen, das Übergangsstück  $\varnothing 7,5/3,5$  mm auf den Anschlussstutzen aufschieben und mit der Schelle  $\varnothing 11$  mm festschrauben.  
Das Brennstoffrohr  $\varnothing 4 \times 1$  mm zum Einbauplatz der Dosierpumpe zur rechten Fahrzeugunterseite verlegen.  
Den Kunststoffdeckel über der Tankarmatur wieder montieren.



Bild 10

① Anschlussstutzen an der Tankarmatur

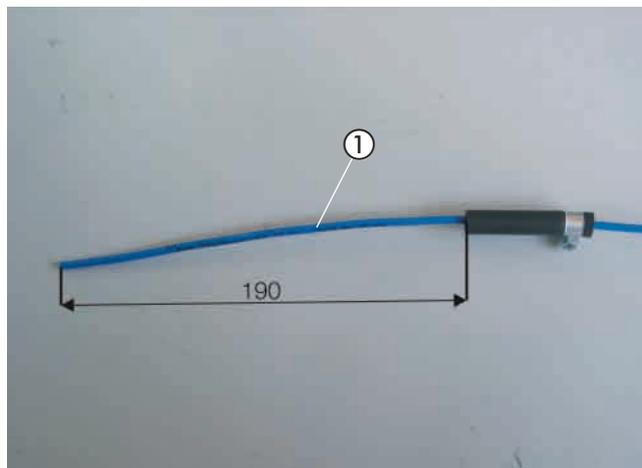


Bild 11

① Brennstoffrohr  $\varnothing 4 \times 1$  mm begradigt, im Übergangsstück  $\varnothing 7,5/3,5$  mm montiert



Bild 12

① Brennstoffrohr  $\varnothing 4 \times 1$  mm mit Übergangsstück  $\varnothing 7,5/3,5$  mm angeschlossen

## 4 Brennstoffversorgung

### Dosierpumpe montieren und anschließen

(siehe Bilder 13 und 14 sowie Skizze 4)

Den Halter 93 03 entsprechend der Skizze vorbereiten.

Den vorbereiteten Halter 93 03 an der vorhandenen Schraube M8 der vorderen rechten Tankbefestigung montieren.

Die Dosierpumpe in den Gummihalter einsetzen und mit Schraube M6 x 20 sowie Karosseriescheibe B6 am Halter 93 03 montieren.

Auf die Einbaulage mit mindestens 15° Steigung auf der Druckseite achten.

Der Druckstutzen der Dosierpumpe zeigt dabei nach rechts. Das Brennstoffrohr  $\varnothing 4 \times 1$  mm vom Übergangsstück  $\varnothing 7,5/3,5$  mm zur Dosierpumpe ablängen und mit Brennstoffschlauch  $\varnothing 3,5 \times 3$  mm, Länge 50 mm, am Saugstutzen der Dosierpumpe anschließen.

Am Hauptkabelbaum den Gegenstecker des Dosierpumpenanschlusses abziehen.

Die Blindstopfen aus dem Gegenstecker entfernen.

Den Stecker des beiliegenden Dosierpumpenkabels am Dosierpumpenanschluss des Hauptkabelbaumes aufstecken. Das Brennstoffrohr  $\varnothing 4 \times 1,25$  mm vom Heizgerät aus gemeinsam mit dem Dosierpumpenkabel durch den fahrzeugeigenen Kabelkanal an der rechten Fahrzeugunterseite zur Dosierpumpe verlegen.

Das Brennstoffrohr  $\varnothing 4 \times 1,25$  mm ablängen und mit Kabelbindern befestigen bzw. in den Haltern einclippen.

Das Brennstoffrohr  $\varnothing 4 \times 1,25$  mm mit Brennstoffschlauch  $\varnothing 3,5 \times 3$  mm, Länge 50 mm am Druckstutzen der Dosierpumpe anschließen.

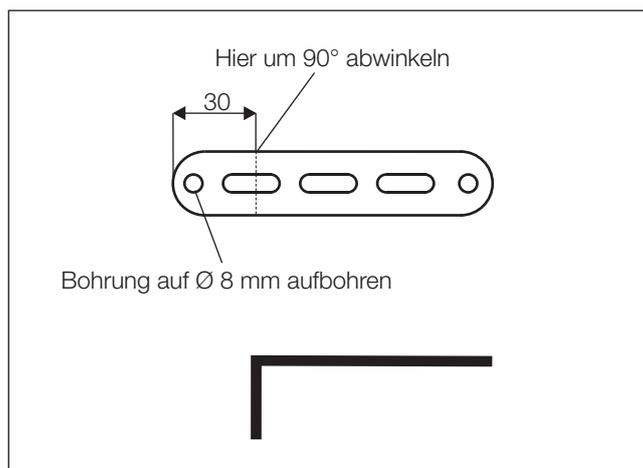
Die Steckkontakte des Dosierpumpenkabels ohne Beachtung der Polarität im Gegenstecker einrasten.

Den Stecker an der Dosierpumpe anschließen.

#### Bitte beachten!

Das Brennstoffrohr nur mit scharfem Messer ablängen. Sämtliche Schlauchverbindungen mit Schlauchschellen sichern.

Bei der Verlegung von Brennstoffleitungen unbedingt auf ausreichenden Abstand zu heißen Fahrzeug- und Heizungsteilen achten.



Skizze 4

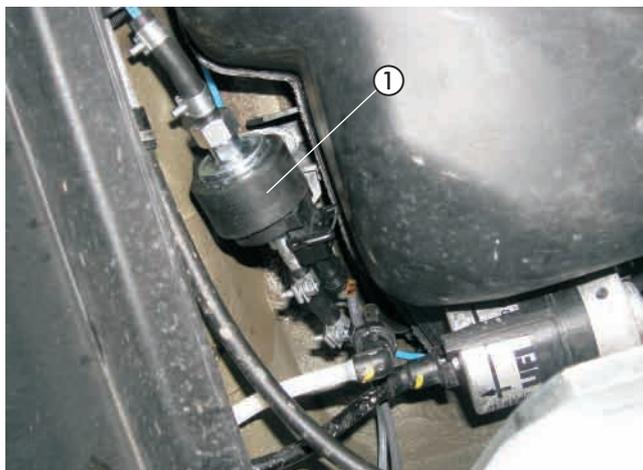


Bild 13

① Dosierpumpe montiert

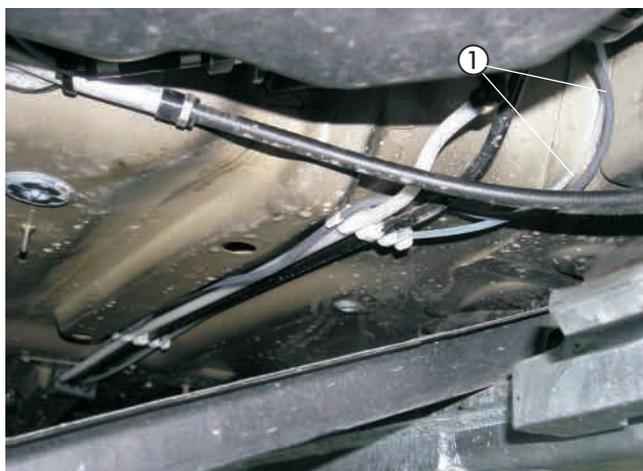


Bild 14

① Brennstoffrohr  $\varnothing 4 \times 1,25$  mm und Dosierpumpenkabel verlegt

## 5 Elektrik

### Sicherungen und Gebläseerlais bei Fahrzeugen mit Climatic montieren

(siehe Bild 15 sowie Skizzen 5 und 6)

Den Halter für Sicherungs- und Relaissockel entsprechend der Skizze vorbereiten.

Das Kabel 0,5 mm<sup>2</sup> br des Hauptkabelbaumes in den Steckplatz 85 des Relaissockels einrasten.

Das Kabel 0,5 mm<sup>2</sup> sw/rt des Hauptkabelbaumes aus dem Steckhülsegehäuse ausrasten und in den Steckplatz 86 des Relaissockels einrasten.

Den Blindstopfen aus dem Sicherungssockel entfernen und das Kabel 4 mm<sup>2</sup> rt/ws des Relaissockels in dem noch freien Steckplatz des Sicherungssockels einrasten.

Den Sicherungshalter mit zwei Schrauben M4 x 16 und den Relaissockel mit einer Schraube M5 x 12 am Halter für den Sicherungs- und Relaissockel befestigen.

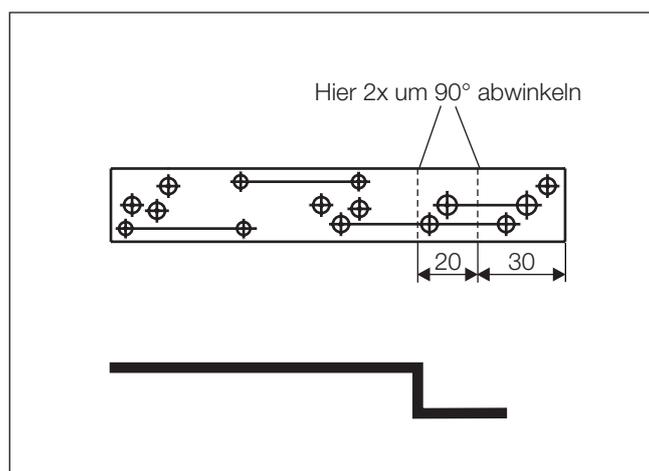
Den Halter für den Sicherungs- und Relaissockel mit der vorhandenen Torxschraube M6 an der Motortrennwand montieren.

Den 8-poligen Stecker des Hauptkabelbaumes mit dem 8-poligen Flachsteckergehäuse vom Kabelstrang des Heizgerätes verbinden.

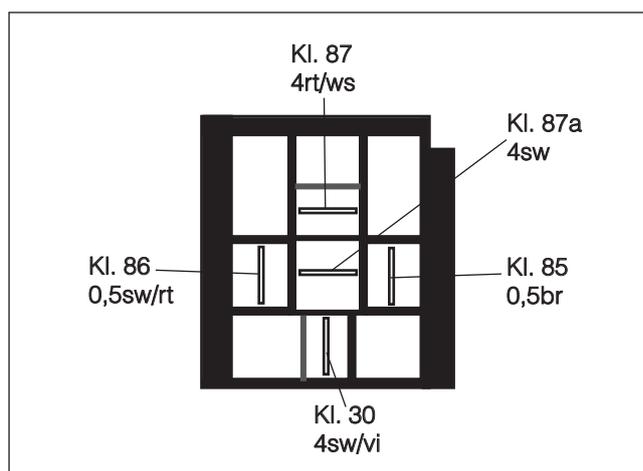


Bild 15

- ① Halter für Sicherungs- und Relaissockel montiert
- ② Sicherungen und Gebläseerlais montiert



Skizze 5



Skizze 6

### Sicherungen bei Fahrzeugen mit Climatronic montieren

(siehe Bild 16 und Skizze 5)

Das Kabel 0,5 mm<sup>2</sup> br zurückbinden und isolieren.

Das Kabel 0,5 mm<sup>2</sup> sw/rt am Einbauort belassen.

Die Sicherung 25A aus dem Sicherungshalter entfernen.

Den Sicherungshalter mit zwei Schrauben M4 x 16 am Halter für den Sicherungs- und Relaissockel befestigen.

Den Halter für den Sicherungs- und Relaissockel mit der vorhandenen Torxschraube M6 an der Motortrennwand montieren.

Den 8-poligen Stecker des Hauptkabelbaumes mit dem 8-poligen Flachsteckergehäuse vom Kabelstrang des Heizgerätes verbinden.

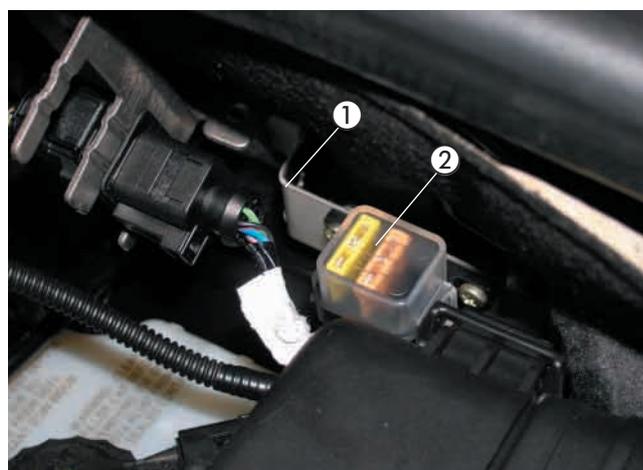


Bild 16

- ① Halter für Sicherungs- und Relaissockel montiert
- ② Sicherungen montiert

## 5 Elektrik

### Kabelverlegung

(siehe Bild 17)

#### bei Fahrzeugen mit Climatic

Die Kabelstränge „Bedieneinrichtung“ und „Gebläseansteuerung“ durch die fahrzeugeigene Kabeltülle auf der linken Seite der Motortrennwand in den Innenraum führen.

#### bei Fahrzeugen mit Climatronic

Den Kabelstrang „Bedieneinrichtung“ durch die fahrzeugeigene Kabeltülle auf der linken Seite der Motortrennwand in den Innenraum führen.

Das Kabel 1 mm<sup>2</sup> sw/rt des IPCU-Sockels (wird später montiert) aus dem Fahrzeuginnenraum durch die Kabeltülle in den Motorraum verlegen.



Bild 17

① fahrzeugeigene Kabeltülle

### Stromversorgung

(siehe Bilder 18 und 19)

Die Stromversorgung mit Plus erfolgt am Sicherungskasten im Motorraum auf der linken Fahrzeugseite.

Das Pluskabel 4 mm<sup>2</sup> rt zur Sicherungsleiste verlegen und mit dem Kabelschuh A6 entsprechend dem Bild anschließen.

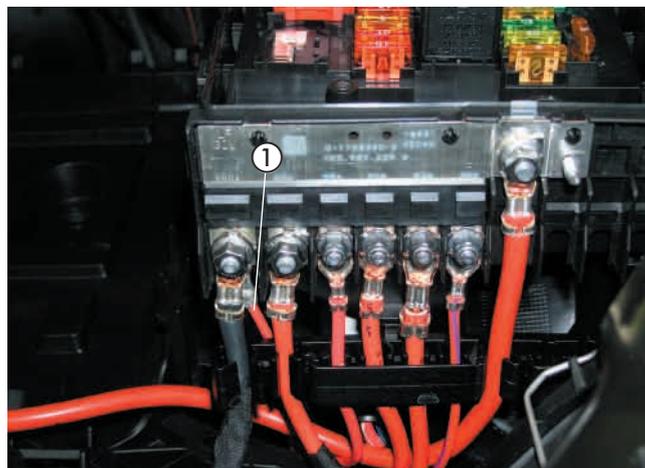


Bild 18

① Stromversorgung Plus

Das Massekabel 2,5 mm<sup>2</sup> br zum vorhandenen Massestützpunkt hinter den Sicherungskasten verlegen und mit dem Kabelschuh A6 am Massestützpunkt anschließen.

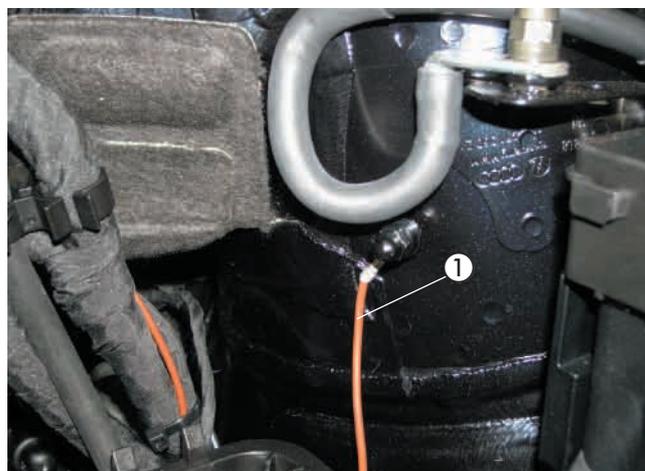


Bild 19

① Stromversorgung Masse

## 5 Elektrik

### Gebälseansteuerung bei Fahrzeugen mit Climatic (siehe Bild 20 und Skizze 7)

Die Gebläseansteuerung erfolgt am Sicherungskasten (Sicherung F 40) im Fahrzeuginnenraum auf der Fahrerseite durch Einbindung der Kabel 4 mm<sup>2</sup> sw und 4 mm<sup>2</sup> sw/vi in das Kabel 4 mm<sup>2</sup> sw/bl entsprechend des Schaltplanes.

#### Bitte beachten!

Bei der Verlegung der Kabelstränge auf ausreichenden Abstand zu beweglichen Fahrzeugteilen achten. Die Kabelstränge an geeigneten Stellen mit Kabelbindern befestigen.

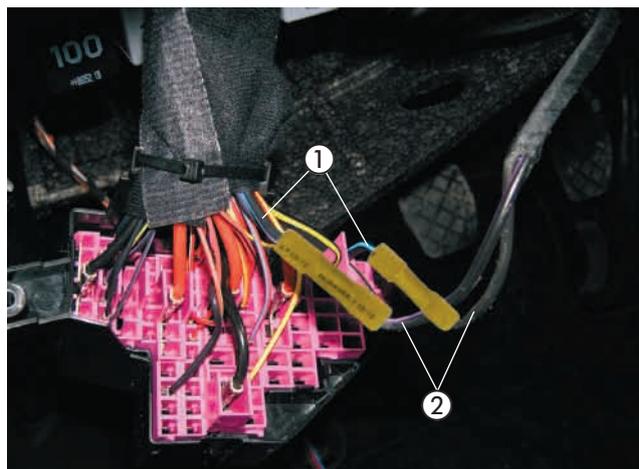
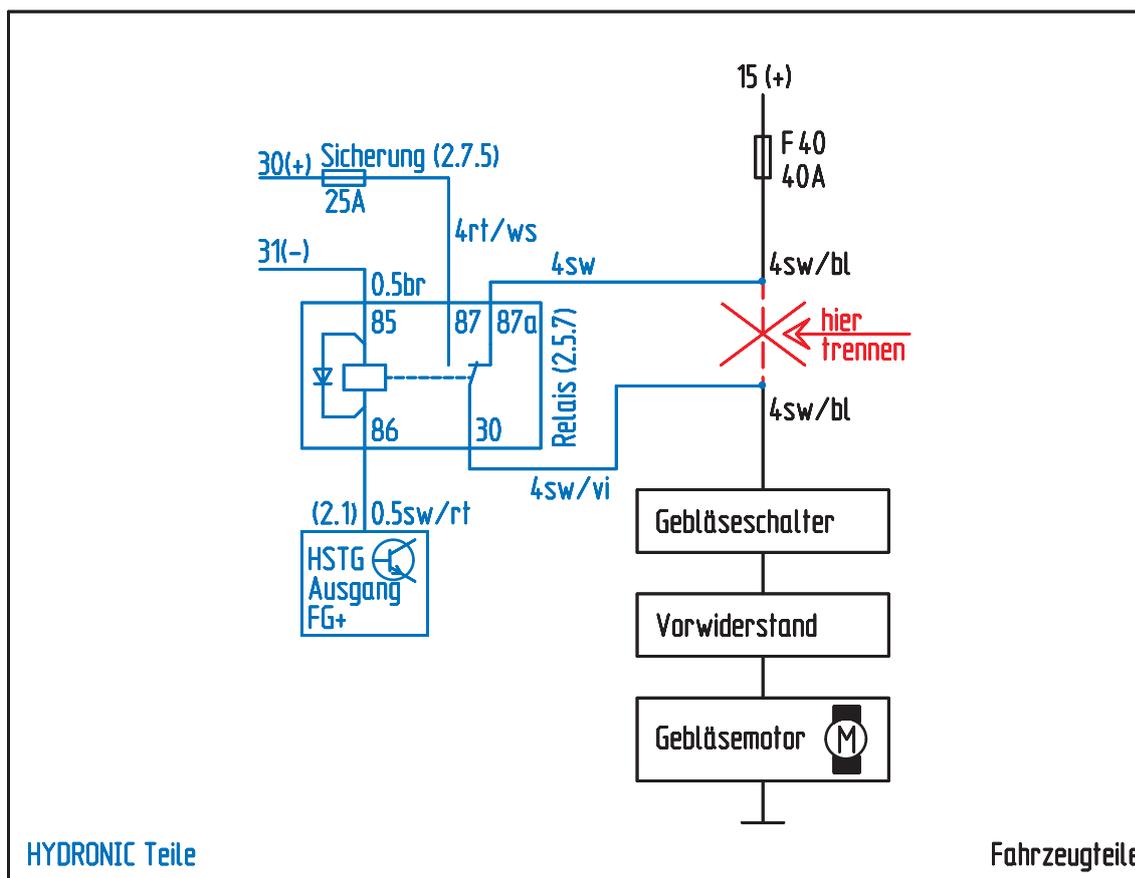


Bild 20

- ① Kabel 4 mm<sup>2</sup> sw/bl getrennt
- ② Kabel 4 mm<sup>2</sup> sw und 4 mm<sup>2</sup> sw/vi angeschlossen



Skizze 7

## 5 Elektrik

### Gebälseansteuerung bei Fahrzeugen mit Climatronic

(siehe Bilder 21 bis 23 und Skizze 8)

Den Stecksockel des IPCU-Moduls mit der vorhandenen Torxschraube des Luftkanals im Fußraum auf der Fahrerseite montieren.

Das im Motorraum befindliche Kabel  $0,5 \text{ mm}^2 \text{ sw/rt}$  des Hauptkabelbaumes und das Kabel  $1 \text{ mm}^2 \text{ sw/rt}$  vom Stecksockel des IPCU-Moduls mit dem Stoßverbinder  $0,5-1,5 \text{ mm}^2$  verbinden.

Das Kabel  $1 \text{ mm}^2 \text{ rt/ws}$  vom IPCU-Modul isolieren und zurückbinden.

Das Massekabel  $1 \text{ mm}^2 \text{ br}$  vom Sockel des IPCU-Moduls am vorhandenen Massestützpunkt hinter der Verkleidung der A-Säule auf der Fahrerseite anschließen.

#### Bitte beachten!

Bei der Verlegung der Kabelstränge auf ausreichenden Abstand zu heißen Fahrzeug- und Heizungsteilen achten. Die Kabelstränge an geeigneten Stellen mit Kabelbindern befestigen.

Die Kabel  $1 \text{ mm}^2 \text{ sw}$  und  $1 \text{ mm}^2 \text{ sw/ws}$  vom Sockel des IPCU-Moduls zum Klimabedienteil führen.

Am Klimabedienteil den Stecker C braun abziehen und das Kabel  $0,35 \text{ mm}^2 \text{ sw/ws}$  (PIN 15) trennen.  
Die Kabel  $1 \text{ mm}^2 \text{ sw}$  und  $1 \text{ mm}^2 \text{ sw/ws}$  mit den Stoßverbindern  $0,5-1,5 \text{ mm}^2$  entsprechend des Schaltplanes einbinden.

#### Bitte beachten!

Die Anschlüsse A und E am IPCU-Modul dürfen nicht vertauscht werden.  
Es besteht die Gefahr der Zerstörung der Fahrzeugelektronik.



Bild 21

① IPCU-Modul montiert

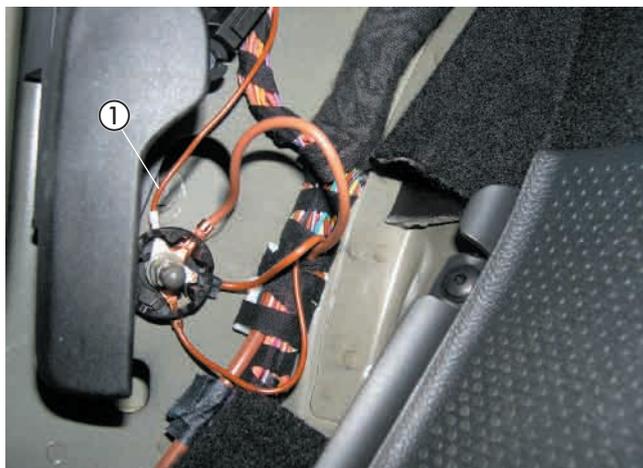


Bild 22

① Massekabel  $1 \text{ mm}^2 \text{ br}$  angeschlossen

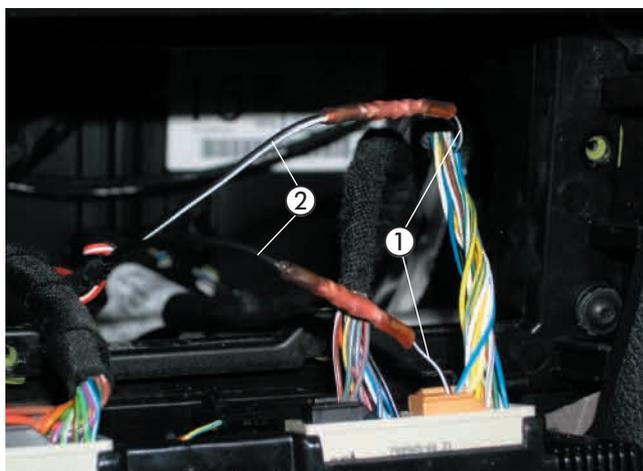
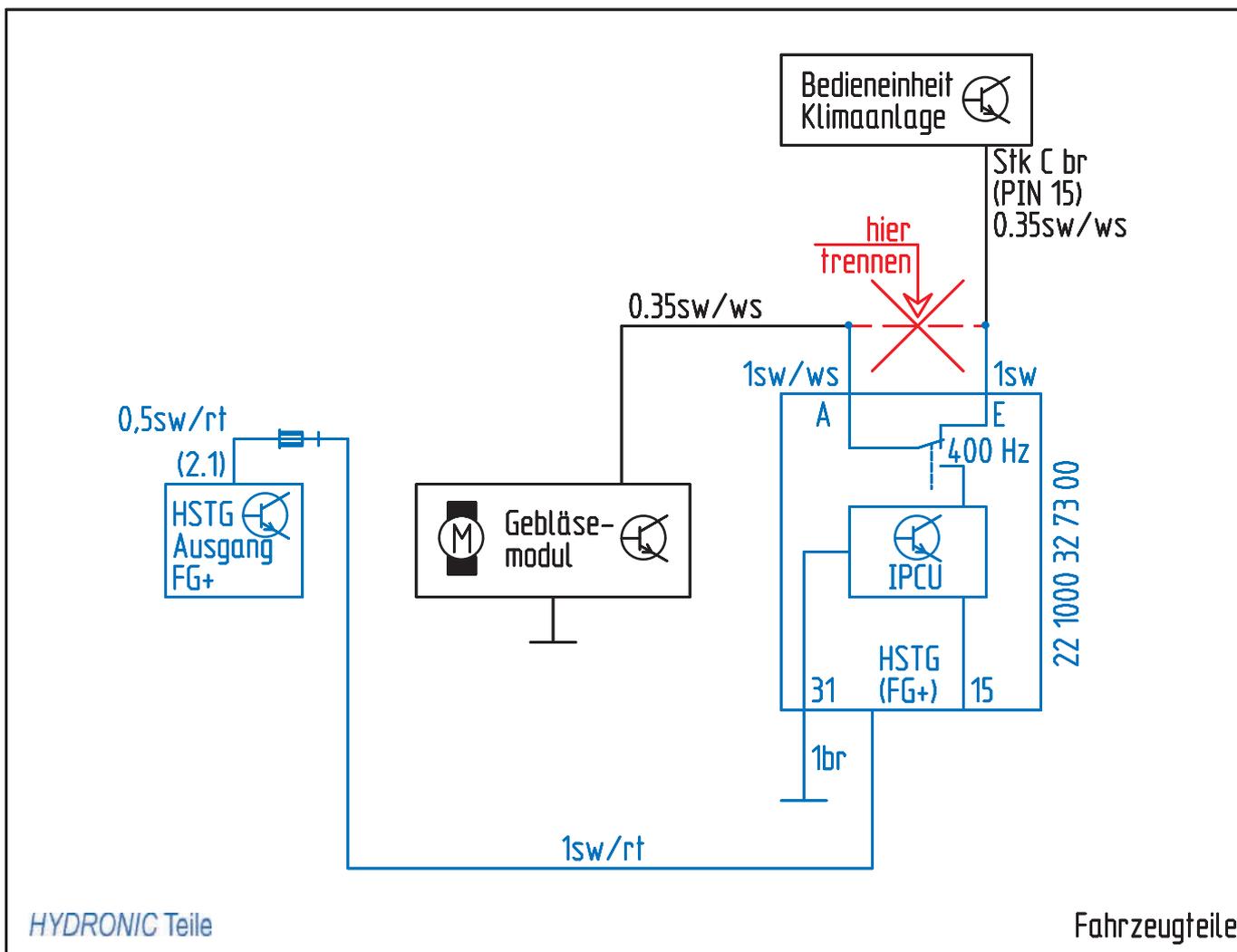


Bild 23

① Kabel  $0,35 \text{ mm}^2 \text{ sw/ws}$  (PIN 15) getrennt  
② Kabel  $1 \text{ mm}^2 \text{ sw}$  und  $1 \text{ mm}^2 \text{ sw/ws}$  eingebunden



# 5 Elektrik



Skizze 8

## 5 Elektrik

### EasyStart T einbauen

(siehe Bild 24)

Der Einbau der EasyStart T erfolgt nach der Einbauanweisung „EasyStart T“.

Die Schaltuhr EasyStart T mit der Konsole auf die Verkleidung der Armaturentafel links neben dem Ablagefach montieren. Die Konsole an der Montagefläche ausrichten und die Bohrlöcher auf die Montagefläche übertragen. Die Bohrungen  $\varnothing$  3 mm und  $\varnothing$  8 mm fertigen. Die Bohrungen  $\varnothing$  3 mm und  $\varnothing$  8 mm fertigen. Die Bohrungsablenke nach dem Bohren entfernen. Die Konsole mit den beiliegenden Befestigungsschrauben B 3,5 x 19 befestigen.

Den Leitungsstrang „Bedienelement“ durch die Bohrung  $\varnothing$  8 mm führen und die Schaltuhr mit dem Spreizdübel in der Bohrung  $\varnothing$  6,5 mm vormontieren. Die Befestigungsschraube in den Spreizdübel eindrücken bzw. einschrauben und die Schaltuhr damit befestigen.

Die Flachstecker vom Leitungsstrang „Bedienelement“ am 9-poligen Flachsteckergehäuse, die bereits montierten Steckhülsen am Steckhülsengehäuse einrasten. Die Sicherungsspanne am Flachsteckergehäuse einschieben. Die Schutzfolie der Abdeckkappe abziehen und die Abdeckkappe einkleben.

#### Bitte beachten!

Den Einbauort der Schaltuhr nur in Absprache mit dem Kunden festlegen.



Bild 24

① EasyStart T montiert

### Funkfernbedienung EasyStart R/R+ einbauen (Alternativvorschlag - Absprache mit dem Kunden)

(siehe Bilder 25 und 26 sowie Skizze 9)

Der Einbau der EasyStart R/R+ erfolgt nach der Technischen Beschreibung Funkfernbedienung EasyStart R/R+, siehe dazu den Abschnitt „Einbauanweisung“.

Den Taster der EasyStart R/R+ wie im Bild auf die Verkleidung rechts neben dem Zündschloss montieren. Dazu eine Bohrung  $\varnothing$  8 mm fertigen, den Taster in die Bohrung einsetzen und mit der Mutter befestigen.

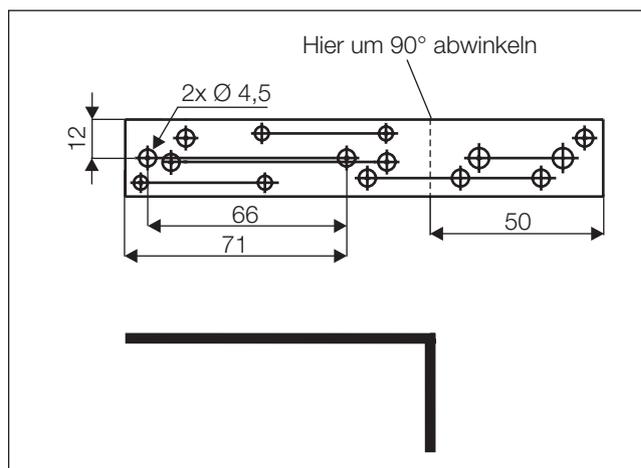


Bild 25

① Taster der EasyStart R/R+ montiert

## 5 Elektrik

Den Halter für das Stationärteil der EasyStart R/R+ entsprechend der Skizze vorbereiten.  
Das Stationärteil der EasyStart R/R+ mit zwei Schrauben M4 x 10 am Halter befestigen.



Skizze 9

Das Stationärteil der EasyStart R/R+ mit Halter an der linken Stützstrebe der Armaturentafel mit einer Schraube M6 x 16 montieren.

Den Temperaturfühler der EasyStart R/R+ an der Fußraumverkleidung auf der Fahrerseite anbringen.

Die Kabel vom montierten Taster und Temperaturfühler zusammen mit dem Kabelstrang „Bedieneinrichtung“ zum Einbauort des Stationärteils führen.

Die Kabel entsprechend ablängen, die Steckhülsen ancrimpen, das Buchsengehäuse B7 anschlagen und am Stationärteil anschließen.

Das Antennenkabel der EasyStart R/R+ am Stationärteil anschließen, zur Fahrerseite führen und im Türgummi der Fahrerseite verlegen.



Bild 26

① Stationärteil der EasyStart R/R+ montiert

### Bitte beachten!

Am unisolierten Ende des Antennenkabels den Kontakt mit Metallteilen vermeiden.

Eine eventuelle Überlänge des Antennenkabels unter der Armaturentafel mit Kabelbindern befestigen.

## 6 Nach der Montage

### Tülle für Abgasendrohr montieren

(siehe Bilder 27 und 28)

An der ausgebauten Motorunterverkleidung eine Bohrung  $\varnothing 38$  mm entsprechend der Bemaßung im Bild fertigen.

In die gefertigte Bohrung die Tülle  $\varnothing 41$  mm einsetzen.



Bild 27

① Tülle für Abgasendrohr montiert

Die Motorunterverkleidung montieren und dabei das Abgasendrohr durch die Tülle führen.



Bild 28

① Abgasendrohr montiert

### Fahrzeug komplettieren

- Alle ausgebauten Teile in umgekehrter Reihenfolge montieren.
- Die Batterie wieder anklemmen.
- Die Schlauchleitungen, Schlauch- und Rohrschellen sowie alle elektrischen Anschlüsse auf festen Sitz prüfen.
- Alle losen Leitungen mit Kabelbindern sichern.
- Die Uhr-Zeit einstellen.
- Wenn notwendig den Radio Code eingeben.
- Den Motor starten, Kühlsystem entlüften und auf Dichtheit prüfen, fehlende Kühlflüssigkeit bis zur Markierung (Pfeil) nachfüllen.
- Bitte auch die Angaben des Fahrzeugherstellers zur Befüllung und Entlüftung des Kühlsystems beachten.
- Die behördlichen Vorschriften und Sicherheitshinweise in der technischen Beschreibung beachten.
- Bedienelement programmieren und die Bedienungsanweisung zusammen mit dem Merkblatt für den Kunden in das Handschuhfach legen.

#### Bitte beachten!

Das Kühlsystem ausschließlich mit der vom Fahrzeughersteller vorgeschriebenen Kühlflüssigkeit befüllen.

### Inbetriebnahme des Heizgerätes

- Das Heizgerät am Bedienelement einschalten. Siehe Bedienungsanleitung - Bedienelement.



## 8 Teileübersicht

Pos	Bezeichnung	Stückzahl	Bestellnummer
1	Fahrzeugspezifischer Einbausatz		24 8438 00 00 00
	Heizgerätehalter neu	1	
	Skt.-Schraube M6 x 95	1	
	Leitungsbaum Heizgerät	1	
	Halter Sicherung	1	
	Abgasschalldämpfer	1	
	Abgasrohr, L = 300 mm	1	
	Schlauch Form Ø 18 mm	1	
	Schlauchschele, Ø 16-25 mm	1	
	Schlauchschele, Ø 20 - 32 mm	6	
	Rohrschele, Ø 26 - 28 mm	3	
	Halter Dosierpumpe	1	
	Leitungsstrang Dosierpumpe	1	
	Brennstoffschlauch, Ø (3,5 x 3) mm, L = 50 mm	3	
	Schlauchschele, einteilig m. Spannbacken	6	
	Brennstoffrohr, Ø (4 x 1) mm	2 m	
	Brennstoffrohr, Ø (4 x 1,25) mm	5 m	
	Kabelband, (2,5 x 100) mm	10	
	Kabelband, (5,0 x 200) mm	20	
	Kabelbinder, innenverzahnt	5	
	Skt.-Schraube M4 x 16	2	
	Skt.-Mutter M4	2	
	Skt.-Schraube M5 x 10	1	
	Skt.-Mutter M5	1	
	Skt.-Schraube M6 x 16	5	
	Skt.-Schraube M6 x 20	1	
	Skt.-Mutter M6	6	
	Halter 90°-Winkel	3	
	Halter	1	
	Halter EasyStart R+	1	
	Abgasrohr	0,35 m	
	Abstandsgummiprofil	1	
	Tülle Ø 41 mm	1	
	Reduzierstück 20/18 mm	2	
	Schelle Ø 11 mm	2	
	Übergangsstück Ø 7,5/3,5 mm	1	
	Schlauchschele Ø 11 mm	2	
	Schraube M4 x 16	2	
	Skt.-Mutter M4	2	
	Skt.-Schraube M6 x 16	1	
	Skt.-Schraube M6 x 12	4	
	Skt.-Mutter M6	4	
	Karoseriescheibe B6	3	
	Skt.-Mutter M8	3	
	Wärmeschrumpfschlauch Ø 40/20 mm	1,5 m	

## 8 Merkblatt für den Kunden

### Vor dem Einschalten bei Fahrzeugen mit Climatic (siehe Bild 1)

- Vor dem Einschalten bzw. Vorprogrammieren des Heizbetriebes bei eingeschalteter Zündung den Temperaturregler ① des Fahrzeuges auf „Warm“ (Maximalstellung) einstellen.
- Den Gebläseregler ② auf Stufe 1 stellen.
- Den Regler für die Luftführung ③ auf Defroster stellen. Maximale Luftführung auf die Frontscheibe.



Bild 1

- ① Temperaturregler
- ② Gebläseregler
- ③ Regler für die Luftführung

### Vor dem Einschalten bei Fahrzeugen mit Climatronic (siehe Bild 2)

- Vor dem Einschalten bzw. Vorprogrammieren des Heizbetriebes bei eingeschalteter Zündung die Temperaturregler ① des Fahrzeuges auf „HI“ (Maximalstellung) einstellen.
- Den Taster für die Luftführung ② auf Defroster stellen. Maximale Luftführung auf die Frontscheibe.
- Die Gebläsedrehzahl braucht nicht vorgewählt werden.



Bild 2

- ① Temperaturregler
- ② Taster für die Luftführung